

Personalmix Pflege - ein Modell der Zukunft?

Expertengespräche in der Bildungszentrum Gesundheit Rhein-Neckar GmbH (BZG)

Zweite Fachtagung am 29.06.2012

- Veranstaltungstermin:** Freitag, 29. Juni 2012 von 09.30 Uhr – 17.30 Uhr
- Veranstaltungsort:** Bildungszentrum Gesundheit Rhein-Neckar GmbH, 69168 Wiesloch, Heidelbergerstr. 1a (Haus 50 auf dem Gelände des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden)
- Zielgruppe:** Pflegedirektor/innen und Pflegedienstleitungen, Schulleitungen und Pflegepädagog/innen
- Thema:** Pflegemix aus Sicht des Pflegemanagements, der Pflegepädagogik, der Pflegewissenschaft und der Pflegepolitik:
- Pflegeberufspolitik brandaktuell – was bringt uns das Jahr 2012?
 - Akademisieren der Pflege am Krankenbett – Freud oder Leid für das Pflegepersonal?
 - Pflegehilfspersonal – Lust oder Frust im Pflegealltag?
 - Praktizierter Personalmix im In- und Ausland – Kosten und Nutzen von unterschiedlich qualifizierten Pflegepersonen in der Versorgung von Menschen.
- Referent/innen:**
1. Prof. Dr. Ursula Immenschuh, Katholische Hochschule Freiburg
 2. Prof. Dr. Ulrike Thielhorn, Studiengangleiterin BA Pflege, Katholische Hochschule Freiburg
 3. Andreas Westerfellhaus, Präsident des Deutschen Pflegerats, Geschäftsführer der ZAB (Zentrale Akademie für Berufe im Gesundheitswesen GmbH) Gütersloh
 4. Peter Bechtel, Vorsitzender Bundesverband Pflegemanagement e.V.
- Gebühr:** 150,00 € incl. Pausenbewirtung und Mittagessen
- Anmeldung:** www.akademie-im-park.de
- Veranstalter:** Akademie im Park (www.akademie-im-park.de), Leiterin Daniela Spring und Bildungszentrum Gesundheit Rhein-Neckar GmbH (www.bildungszentrum-gesundheit.de), Leiterin Andrea Senn-Lohr

Die Expertengespräche

1. Pflegeberufspolitik brandaktuell: Was bringt uns das Jahr 2012?

Andreas Westerfellhaus (Berufspolitik)

Der Pflegeberuf ist zugleich als „Jobmotor“ und als „Krisenherd“ in der Diskussion. Unterschiedliche Ansätze zur Aufwertung und Steigerung der Attraktivität des Pflegeberufs einerseits und die Abwendung des Pflegenotstands andererseits sind in den vielfältigen politischen Lösungsansätzen erkennbar.

2. Was bringt das Akademisieren der Pflege am Krankenbett?

Prof. Dr. Ulrike Thielhorn (Pflegepädagogik)

Welche zusätzlichen Kompetenzen Bachelor-Absolventen im Unterschied zu den traditionell 3-jährig ausgebildeten Pflegepersonen in die Pflegepraxis mitbringen und welchen Nutzen ein Krankenhaus mit seinen Patienten aus deren Beschäftigung zieht, wird anhand von Erfahrungsberichten aus Deutschland und anderen europäischen Ländern erläutert.

3. Pflegehilfspersonal im Pflegealltag?

Peter Bechtel (Pflegemanagement)

Wie organisiert sich Pflege in Zukunft sinnvoll? Ist der Einsatz von Pflegehilfspersonal in der klinischen Praxis tatsächlich effektiv und effizient und wer profitiert davon? Erfahrungsberichte aus Deutschland und anderen europäischen Ländern geben Antworten auf diese Fragen.

4. Praktizierter Personalmix im In- und Ausland - Kosten und Nutzen von unterschiedlich qualifizierten Pflegepersonen in der Versorgung von Menschen

Prof. Dr. Ursula Immenschuh (Pflegewissenschaft)

Pflegewissenschaftliche Erkenntnisse zeugen von der Wertschöpfung professioneller Pflege, bei unterschiedlich qualifizierten Pflegepersonen, in der Versorgung von Menschen. Dafür sind Veränderungen in der Pflegepraxis und in der Ausbildung von Pflegepersonal notwendig, wie nationale und internationale Erfahrungsberichte belegen.